

VAN VOLXEM

SAARWEINE GROSSER LAGEN

2019 Volz Riesling GG

Der „Volz“ war bis 1971 eine Einzellage, die heute Teil des Wiltinger Braunfels ist. In der Preußischen Lagenklassifikation von 1868 wurde dieser an den Scharzhofberg angrenzende Weinberg in der Klasse der privilegierten Lagen als Grand Cru geführt. Die 60 Jahre alten Reben dieser fantastischen Schiefersteillage schenken uns ein begeisterndes Feuerwerk aus mineralischer Expressivität und feinsten fruchtreicher Eleganz. Der verrückt niedrige Ertrag von nur einer Handvoll perfekt reifer Trauben je Rebe bringt ein in seiner Textur außergewöhnlich klar konturiertes und enorm ausdrucksstarkes Großes Gewächs von bestechender Präzision hervor.

Artikel-Nr.: 461921
Rebsorte: 100 % Riesling
Ausbau: Holz, 11 Monate
Abfüllung: September
Alkohol: 12 % Vol.
Säure: 7,2 g/l

Weinstil: Harmonisch trocken

Weinbau: Naturnaher Bewirtschaftung
Ertragsreduzierung, späte selektive Lese von Hand,

Weinbereitung: spontan vergoren, lange Reifezeit, handwerklicher Ausbau
ohne Schönungsmittel

Empfehlung: zu weißem Fleisch oder Solo als Aperitif

Qualitätsstufe: VDP. Großes Gewächs

Boden: devonische Grauschieferböden mit hohen Anteilen an
Rhyolith bzw. Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs

Bewertung/ Presse:

Robert Parker
WINE ADVOCATE



Robert Parker: 2019 Weingut van Volxem; Volz Riesling GG, 94 Punkte

Drink Date 2024 – 2040 **Rating** 94 **Issue Date** 13th Aug 2020

The Wiltinger 2019 Volz Riesling GG comes along as a typically pure, fresh and slatey on the herbal and lemon-scented nose that still doesn't offer much more than fascinating tropical fruit aromas. The attack on the palate is rich and creamy, but less crystalline and vibrating on the rest impression than expected from the nose. However, the wine is lean and juicy and reveals an intense, elegant, well-balanced yet tensioned finish with the grip and slate character again. This is a long-distance runner and possibly one of the best Volz bottlings I have tasted thus far. Tasted as a sample in May 2020.

Yves Beck (Buchautor und Weinjournalist): Gelb mit grünen Reflexen. Von Anfang an verkündet dieser Wein Größe und Authentizität. Er ist von Graphit und Zitruschalen geprägt, gefolgt von krautigen und würzigen Nuancen. Am Gaumen zeichnet sich Volz durch seine Finesse und Treffsicherheit aus. Er ist präzise, salzig und saftig. Ein hochdefinierter Wein, der einen langen Kelleraufenthalt verdient. 2024-2049 **95-97/100**

Meininger Verlag/Weinwirtschaft (18/2020): „Etwas gedeckter als Gottesfuß, feine klare Hefewürze, Sesam, leicht schotig-minzig, Granny Smith, super straff und mundwässernd, aber vielleicht nicht ganz die Tiefe.“ 95 Punkte

General-Anzeiger Bonn, Christina Fischer, Caro Maurer, 10.09.2019

Riechen, nippen, spucken, schreiben – diesem vertrauten Rhythmus folgten Weinkritiker aus aller Welt wieder in Wiesbaden und Berlin, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen von den Großen Gewächsen (GG) des Verbands der Prädikatsweingüter (VDP). Das GG ist der beste trockene Wein aus einer Großen Lage, die vom VDP und seinen 197 Mitgliedern nach burgundischem Vorbild festgelegt worden ist.

Rieslinge von der Mosel: Ein Weingut übertrifft alle anderen, weil ihm die ganze Kollektion herausragend gelungen ist. Van Volxem von der Saar zeigt keine Schwäche, sondern nur starke Weine, bei denen sich der Scharzhofberger Pergentsknopp an die Spitze aller Moselweine setzt.

Sascha Speicher / Meininger Verlag: 2017 Van Volxem Volz – 97 / 100 Punkte

Jens Priewe/ Weinkenner.de: „Der Volz aus Wiltingen ist etwas breiter angelegt und zeigt beträchtliche mineralische Finesse. **94 Punkte**“.